
Postulat der Fraktion CVP vom 24. Juni 2015 betreffend "Mission EINE Generation!"

Antrag

Der Gemeinderat wird eingeladen, dem Einwohnerrat mögliche Szenarien aufzuzeigen, wie die Gemeinde Wettingen nach der investiven Phase (Schulhausbau, Turnhallenbau, Sportzentrum Tägerhard, diverse Strassenprojekte, etc.) die angestiegenen Schulden innerhalb eines angemessenen Zeithorizontes (z.B. im Umfange der Abschreibungsdauern der Objekte von ca. 25-35 Jahren) abbaut, sodass auch die nächste Generation wieder einen optimalen finanziellen Handlungsspielraum hat.

Begründung

Wettingen ist in einer investiven Phase. Dank der guten finanziellen Situation und einer über lange Zeit sehr tiefen Verschuldung ist es heute möglich, die notwendigen, grossen Investitionen zu tätigen.

Diese Möglichkeit soll auch die kommende Generation wieder erhalten. Im aktuellen Finanzplan ist nur ersichtlich wie und wann investiert wird, bzw. wie die Schulden steigen. Der Gemeinderat soll in langfristigen Szenarien aufzeigen wie ein Schuldenabbau tatsächlich realisiert werden kann und dies mit Zahlen hinterlegen.

Dabei soll Eventualplanungen erstellt und berücksichtigt werden. Insbesondere sind Aussagen und Erkenntnissen zu möglichen Konsequenzen, infolge Veränderungen wesentlicher Faktoren wie Fremdkapitalzinsanstieg, verändertes Bevölkerungswachstum, Veränderung im Steuersubstrat, sowie unterschiedliche Szenarien der Siedlungsentwicklung, aufzuzeigen.

Sind Szenarien bekannt, können wir die Auswirkung heutiger Entscheide in einem grösseren Kontext betrachten und uns stets am Ziel orientieren: Wir wollen der nächsten Generation auch eine finanziell bestens aufgestellte Gemeinde übergeben!
